

Jetzt kommt auch Taiwan mit Elektroautos

Die Hon Hai Technology Group in Taipeh (Taiwan) legt Wert auf die Feststellung, dass die drei Autos, die jetzt beim Hon Hai Tech Day 2022 präsentiert wurden, eigene Entwicklungen seien. Der Hinweis wird verständlich, wenn klar ist, dass Hon Hai das Unternehmen hinter Foxconn ist, dem weltweit größten Auftragsfertiger, bekannt durch Consumer-Elektronik. Nur bei dem Spitzenprodukt, dem luxuriösen Model E, war der italienische Design- und Konstruktionsdienstleister Pininfarina mit an Bord. Das Model E entstand komplett in den Pininfarina-Ateliers im italienischen Cambiano. Außerdem zu sehen waren das Model C, ein Freizeitfahrzeug und der Bus Model T.

Das Model E ist eine Business-Limousine, deren Rückraum auch zu einem mobilen Büro umgestaltet werden kann. Neben allem, was Elektronik heute so alles an Bedienkomfort bieten kann, soll es beim Model E auch Leistung sein: 550 kW (750 PS) sollen den Sprint von 0 auf 100 km/h in 2,8 Sekunden schaffen. Die Reichweite soll 750 km betragen. (aum)

Bilder zum Artikel



Hon Hai Model E, entworfen von Pininfarina.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hon Hai



Hon Hai Model E, entworfen von Pininfarina.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hon Hai



Hon Hai Model E, entworfen von Pininfarina.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hon Hai



Hon Hai Model E, entworfen von Pininfarina.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hon Hai
